

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL Sitzung vom 4. September 2008

Gesch. Nr. 085/08

Musikschule

Bewilligung eines Objektkredites für die Renovation des Musikschulgebäudes, Tagelswangerstrasse 8, Effretikon

[...]

6. GESCHÄFT-NR. 085/08

Bewilligung eines Objektkredites für die Renovation des Musikschulgebäudes, Tagelswangerstrasse 8, Effretikon

DISKUSSION IM RAT

Sprecher der GPK ist Martin Gertsch. Er erläutert die Vorlage im Rahmen des Abschiedes.

Reto Unterholzner, SVP, kann nicht verstehen, dass die Fenster wegen dem Heimatschutz nicht erneuert, sondern nur zusätzlich isoliert werden. Geht das mit der Energiestadt überein? Die SVP-Fraktion ist für die Bewilligung des Kredites.

Barbara Scheidegger meint, dass sie und die SP-Fraktion der Überzeugung sind, dass der Antrag gut ist (Seite 501).

Nese Cetinkay würdigt im Namen der Grünen Fraktion die Musikschule. Sie leistet einen gesellschaftlichen und kulturellen Beitrag. 2007 besuchten 800 Schüler/innen die Musikschule. Sie bietet auch Übungsraum für Gruppen und gibt einen Rahmen für Auftritte (Harry Potter, EffiStars). Ein solcher Zusammenhalt ist heute nicht mehr üblich, deshalb muss dem Projekt zugestimmt werden.

André Büecheler, SVP, berechnet, dass jetzt Fr. 1,73 Mio. die Renovation des alten Teils kostet und Fr. 1,2 Mio. im 2006 schon bewilligt wurden. Gesamthaft also Fr. 2,9 Mio. Ein Abschreibungssatz von 10 % auf 3 % wäre auch da sinnvoll. Eine Anfrage beim Kanton kostet nichts.

Cornelia Tschabold, EVP, hätte früher gerne mit anderen zusammengespield, hatte aber nie Gelegenheit. Die Musikschule bietet das. Ihre Fraktion stimmt für den Kredit (Seiten 502).

Ruth Hildebrand meint, dass die Frage, ob das Bedürfnis für eine Städtische Musikschule ausgewiesen ist, durch die unvermindert grosse Nachfrage an Lektionen beantwortet ist. Die Fraktion der FDP und Jungliberalen unterstützt den vorliegenden Kreditantrag zur Renovierung des bestehenden Musikschulgebäudes (Seite 503).

Stadträtin Erika Klossner bedankt sich für die wohlwollenden Worte. Es ist wichtig, dass alle anständige Arbeitsplätze haben. Bei der Besichtigung hat es geregnet – und die GPK konnte sich ein gutes Bild vom heutigen Zustand machen.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL Sitzung vom 4. September 2008

ABSTIMMUNG

DER GROSSE GEMEINDERAT

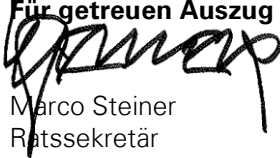
- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und in Anwendung von § 26 Ziffer 2 der Gemeindeordnung -

BESCHLIESST:

1. Für die Sanierung des Musikschulgebäudes, Tagelswangerstr. 8, Effretikon, wird ein Objektkredit von Fr. 1'730'000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung (Konto 312.5030.01) bewilligt.
2. Die Kreditsumme erhöht bzw. reduziert sich allenfalls um die Mehr-/Minderkosten, welche durch die Bauteuerung, von der Erstellung des Kostenvoranschlages bis zur Bauausführung, entstehen. Als Stichtag gilt der 1. April 2008.
3. Zeigt der detaillierte Kostenvoranschlag aufgrund der durchgeführten Submission eine Kostenüberschreitung von mehr als 15% gegenüber dem bewilligten Kredit, ist dem Grossen Gemeinderat eine neue Vorlage zu unterbreiten. Bei der Berechnung der Kostenübernahme ist die allfällige Bauteuerung zu berücksichtigen.
4. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.
5. Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.
6. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a) den Stadtrat, zweifach,
 - b) das Schulamt,
 - c) das Bauamt,
 - d) die Finanzverwaltung.

Beschluss erfolgte einstimmig.

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll


Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 05.09.2008

ms